

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **69 (1989)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

September 1989

69. Jahr Heft 9

*Herausgeber*

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

*Vorstand*

Richard Reich (Präsident), Heinz Albers (Vizepräsident), Nicolas Bär, Urs Bitterli, Daniel Bodmer, Walter Diehl, Victor Erne, Margrit Hahnloser, Robert Holzach, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Karl Staubli, Gerhard Winterberger, Hans Wysling

*Redaktion*

François Bondy, Anton Krättli

*Redaktionssekretariat*

Regula Niederer

*Adresse*

8006 Zürich, Vogelsangstr. 52, ☎ (01) 361 26 06

*Druck*

Druckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 383 66 50

*Administration*

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 251 93 36

*Anzeigen*

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Reinacker 1, ☎ (057) 33 60 58

*Bankverbindungen*

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 4835-433321-61)  
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

*Preise*

Schweiz jährlich Fr. 60.— (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 30.—), Ausland jährlich Fr. 65.—, Einzelheft Fr. 6.—. Postcheck 80-8814-8 Schweizer Monatshefte Zürich — Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet — Übersetzungsrechte vorbehalten

---

## BLICKPUNKTE

---

*Richard Reich*

Schweiz ohne Volk? ..... 659

*Willy Linder*

Revisionsbedürftige Entwicklungshilfe? ..... 660

*François Bondy*

Ein Europa der Kultur ..... 661

---

## KOMMENTARE

---

*Annemarie Monteil*

Traumtaucher mit Kopflast. Kunsthaus Zürich: Salvador Dalí ..... 667

*Peter Coulmas*

Brief aus Bonn. Grüne, Graue, Reps . 676

*Pavlos Tzermias*

Unheilige oder heilende Allianz. Regierungswechsel in Griechenland . 682

*Richard Gerster*

Weniger Pflichten, mehr Rechte. Zur Diskussion um das Patentrecht ..... 688

---

## AUFSÄTZE

---

*Walter Wittmann*

### Der schweizerische Binnenmarkt 1992

*Die Konkurrenzfähigkeit ist gefährdet*

Um für den Binnenmarkt der EG gerüstet zu sein, müsste die Schweiz zunächst zügig ihren eigenen Binnenmarkt schaffen. Einschränkungen, die dem entgegenstehen, werden vom Verfasser aufgezählt und die zu treffenden Massnahmen präzisiert. Es geht um eine «Revitalisierung der schweizerischen Volkswirtschaft». Zu deregulieren sind die zeitlichen Arbeitsverhältnisse; die Kartellpolitik spiegelt das Besitzstanddenken; der schweizerische Aktienmarkt ist unzulänglich, der Börsenföderalismus anachronisch, ebenso die Vinkulierungspraxis: «Eine Aktiengesellschaft ist keine Sache von «Freunden»» Regelungen auf jeder Ebene machen den Föderalismus zum Protektionismus. «Nicht Europa und die Welt werden sich uns anpassen, es liegt an uns, sich zu öffnen.»

Seite 697

Jean-Marie Moeckli

**Reflexionen über unsere kulturellen  
Identitäten und über Europa als  
Wirtschaftsmacht**

Der Aufsatz — ein Vorabdruck aus dem Buch, das die PRO HELVETIA aus Anlass ihres 50-Jahr-Jubiläums unter dem Titel «Suchbild Schweiz» herausgibt — setzt gegen ein geplantes Europa der Waren die regionalen und kulturellen Identitäten, gegen den grossen, gemeinsamen Markt die kleinen, originellen Märkte der Kleinstädte, deren Verschwinden befürchtet wird. Aber diese Gegenüberstellung dient allein der Verdeutlichung einer Hoffnung. Im grossen Chor Europas soll die zarte Stimme der Regionen nicht untergehen. In dieser Hinsicht sieht der Verfasser die Chancen der Schweiz gewahrt: ihre politischen Strukturen sind wie Stauwehre gegen die Uniformierung. Seite 713

Dietmar Rieger

**Literatur der Französischen Revolution —  
Revolution der Literatur?**

Die Französische Revolution war Rahmen und Hintergrund zahlreicher literarischer Werke, doch erreichte kaum eines von ihnen «kanonverdächtigen» Rang. Der Verfasser dieses Aufsatzes, einer Übersicht über die Revolutionsliteratur, spricht von einem der Literatur nicht besonders günstigen Klima der Epoche. Romane und Erzählungen hatten der Belehrung und Umerziehung zu dienen, das Theater wandelte sich zur politischen Tribüne. Und am Ende des Jahrhunderts ist mit der Revolution die Zeit der politisierten Literatur zu Ende. Frühere Kontinuitäten werden fortgesetzt, das Private akzentuiert. Seite 723

---

**DAS BUCH**

---

*Anton Krättli*

Grossvaters Memoiren. Zu Max Frisch: «Schweiz ohne Armee? Ein Palaver» ..... 743

*Elsbeth Pulver*

Die Quadratur des Zirkels. Maja Beutler: «Das Bildnis der Doña Quichotte» ..... 746

*Marianne Ghirelli*

Les Cerises noires. Ein Roman von Henri Debluë ..... 749

*Arnold Fisch*

Faszination der Geschichte: Des nebenamtlichen Historikers Peter Metz spannende Geschichte des Kantons Graubünden ..... 750

---

**WIEDERGELESEN**

---

*Josef Zemp*

Albert Cohen ..... 755

*Hinweise* ..... 761

---

**NOTIZEN**

---

*Mitarbeiter dieses Heftes* ..... 764